

eure Vertretungslösungen

Beitrag von „chilipaprika“ vom 14. Mai 2015 13:52

ich glaube, das ist der ewige Dilemmakreis von "rechtlich solala" und "Organisation". Meine Schule hat auch Vertretungsbereitschaften (2 pro Woche, manchmal halt 3 pro VZ-Kraft). Wenn man in der 1. oder 2. Stunde VB hat (wir haben nur Doppelstunden), dann hat man nur eine pro Woche (sie zählt "doppelt"), weil dafür muss man tatsächlich früher kommen. Natürlich kann ich in der Zeit meiner VBs keine Termine planen, weil es mich jederzeit treffen kann, aber ehrlich: lieber so als wie es vorher war: es konnte jederzeit jeden treffen. Da hat der Stundenplaner einfach geguckt, wer ihm einfällt und wer jetzt vertreten könnte. Keine Logik und keine Transparenz dahinter.

und ja: es gibt Anweisungen, dass es günstig gehalten werden soll. Sprich: in der Zeit nach der Examensphase bitte die Referendare, in der Zeit nach dem Abi, die Leute, die durch Wegfall der Q2 und keine Korrekturen haben, heranziehen, diejenigen, deren Klassen wegsind, also sprich "Statt-Stunden".

ich bin noch nie über 3 Vertretungsstunden im Monat gekommen, außer, wenn meine Klassen im Praktikum waren und ich also viel Ausfall gehabt hatte.

chili